

Einfache und wertvolle Unterstützung in den ersten Minuten

Die digitale Einsatzunterstützung wurde mit dem Ziel entwickelt, in der ersten Phase eines Ereignisses die ersten Einsatzkräfte schnell und einfach an das Ereignis zu führen und mit weiteren Informationen (z. B. Einsatzpläne, besondere Friktionen) zu versorgen.

Schnelle Hilfe

Der FIRE.view empfängt via Pager-Netz die Alarmmeldung und wertet den Einsatzort aus. Der Einsatzort sowie die Alarmmeldung werden auf einem Bildschirm angezeigt, unterstützt durch eine Google MAPS Karte.

Auf einem angeschlossenen Drucker wird der Anfahrtsweg, sowie eine Detailkarte des Ereignisses mit wichtigen POI's (wie Hydranten oder Trockenleitungen) ausgedruckt. Ist ein Einsatzplan für das Ereignis vorhanden, wird dieser ebenfalls vermerkt oder nach Wunsch ausgegeben.

Wenn die ersten Einsatzkräfte einrücken, wird ihnen der Standort des Ereignisses auf dem Bildschirm präsentiert und die ausgedruckten Hilfen sind bereits verfügbar und können mitgenommen werden.

Übersicht behalten

In grösseren Schadenslagen (z.B. Wasser) ist eine Einsatzzentrale schnell ausgelastet. Alarmmeldungen werden nur noch weitergegeben. Die Übersicht zu behalten ist anspruchsvoll.

Der FIRE.view bildet die Alarmmeldungen chronologisch ab und erstellt eine Gesamt-Übersichtskarte, welche auf dem Bildschirm angezeigt wird. Neue Alarmmeldungen werden optisch hervorgehoben. So kann der Einsatzleiter komfortabel vom Magazin aus die einzelnen Einsätze koordinieren.

Einfach

Durch standardisierte Komponenten wie Google MAPS werden Hausnummern weltweit, Flurnamen sowie Gebäudebezeichnungen oder Geschäfte zuverlässig identifiziert. Unterschiedliche Schreibweisen werden interpretiert.

Dank dem Ausdruck auf Papier kann dies von je-

dermann ohne komplizierte Schulung angewendet werden. Notizen können einfach auf den Ausdruck aufgeschrieben werden. Ein Führungsjournal kann z.B. auf der Rückseite vordruckt sein.

Keine Bedienung notwendig

Bei einer Alarmmeldung schaltet FIRE.view sich und den Monitor, sowie den Drucker vollautomatisch ein. Meldungen werden nach einer definierten Zeitspanne (Standard 12 Std.) wieder ausgeblendet. Sind keine Meldungen mehr vorhanden, schaltet sich alles vollautomatisch wieder ab. Es ist keine Bedienung notwendig.

Modular

Werden mehrere Monitore oder Drucker mit je einem FIRE.view verbunden, können z.B. verschiedene Fahrzeughallen gleichzeitig versorgt werden. Empfangen werden die Alarmmeldungen dann nur durch einen definierten *Master* FIRE.view. Die andern werden definiert als *Slave* und bekommen die Meldungen über diesen *Master*.

Skalierbar durch FIRE.switch

Mit dem Produkt FIRE.switch ist es möglich bei einer eingehenden Alarmmeldung bis zu 4 250V/10A Relais in verschiedenen Modis (Taster, Ein/Aus, Ein-Aus verzögert) zu schalten. So kann z. B. die Garage bereits geöffnet oder die Eingangstür entriegelt werden.

Konnektivität

Der FIRE.view kann sowohl über WLAN, Ethernet oder 3G (optional) ans Internet angebunden werden. An seinem HDMI-Anschluss wird ein beliebiger Bildschirm oder TV, welcher FullHD tauglich ist, angeschlossen. Er unterstützt eine grosse Zahl an PCL und PS Druckern. Bei der Auswahl von kompatiblen Komponenten unterstützen wir Sie gerne.